

Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten nach Art. 33 Datenschutz-Grundverordnung

Hinweis:

Dieses Formular dient verantwortlichen Stellen zur Meldung eines Vorfalls bezüglich der Datenverarbeitung in der eigenen Organisation (in Erfüllung der Pflicht aus Artikel 33 DS-GVO).

Für Beschwerden nutzen Sie bitte das hierfür bereitgestellte Formular:

https://www.tlfdi.de/fileadmin/tlfdi/start/Beschwerdeformular_tlfdi_aktuell_2.pdf

Bei den angeforderten Angaben handelt es sich um Pflichtangaben.

1. Art der Meldung (Art. 33 Abs. 4 DS-GVO)

☐ Neumeldung

☐ Ergänzende Meldung

☐ Es stehen derzeit nicht alle Informationen nach Art. 33 Abs. 3 DS-GVO zur Verfügung, eine ergänzende Meldung erfolgt voraussichtlich bis zum: _____

2. Angaben zum Verantwortlichen (Art. 33 Abs. 1, Abs. 3 Buchst. b) DS-GVO i. V. m. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO)

Organisationsname:

Vertretungsberechtigter:

Straße und Hausnummer:

PLZ/Ort:

Datenschutzbeauftragte/r (sofern nicht vorhanden, sonstige Kontaktperson):

Wenn vorhanden; Aktenzeichen beim Verantwortlichen/der meldenden Stelle

Name und Funktion der meldenden Person (wenn nicht oben bereits erwähnt)

3. Bekanntwerden der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Zeitraum/ Zeitpunkt des Vorfalls:

Zeitpunkt der Feststellung des Vorfalls:

Begründung der Verzögerung, falls die Meldung nicht binnen 72 Stunden erfolgt (Art. 33 Abs. 1 DSGVO)

4. Beschreibung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

4.1 Beschreibung des Vorfalls

Ereignete sich die Datenschutzverletzung bei einem Auftragsverarbeiter?

☐ Ja (Geben Sie bitte den Namen des Auftragsverarbeiters an)

☐ Nein

4.2 Nähere Detailangaben, wenn in Beschreibung nicht schon erwähnt:

- ☐ Exchange-Server Sicherheitslücke
 - ☐ Hackerangriff (Virus/Trojaner/Phishing)
 - ☐ Diebstahl eines Mediums mit personenbezogenen Daten
 - ☐ Verlust eines Medium mit personenbezogenen Daten
 - ☐ Versand von E-Mail mit offenen Verteilerkreis
 - ☐ Personenbezogene Daten an falschen Empfänger gesendet
 - ☐ Fehlversand
 - ☐ Postsendung ging verloren oder wurde versehentlich geöffnet
 - ☐ Nicht datenschutzgerechte Entsorgung von Materialien (z.B. Akten)
 - ☐ Missbrauch von Zugriffsrechten
 - ☐ Sonstiges:
-

5. Beschreibung der betroffenen Personen und Daten (Art 33 Abs. 3 Buchst. a) DS-GVO)

Kategorien der betroffenen Personen

- | | |
|--|--|
| ☐ Kunden oder Kundinnen | ☐ Patienten |
| ☐ Beschäftigte | ☐ Kinder/Minderjährige |
| ☐ Nutzer oder Nutzerinnen | ☐ schutzbedürftige Personen |
| ☐ sonstige Person/en | ☐ Eltern/ Sorgeberechtigte |

Kategorien betroffener Daten

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1 DS-GVO)

- | | |
|---|---|
| ☐ Daten zur rassischen und ethnischen Herkunft | ☐ politische Meinung |
| ☐ Religion | ☐ Gewerkschaftszugehörigkeit |
| ☐ genetische Daten | ☐ biometrische Daten |
| ☐ Gesundheitsdaten | ☐ Sexualität |

Sonstige Kategorien

- | | |
|---|---|
| ☐ Finanzdaten | ☐ Daten aus dem Versicherungsbereich |
| ☐ E-Mail-Adressen | ☐ Passwörter |
| ☐ Postadressen | ☐ Fotos/ Videos |
| ☐ Geheimhaltung- oder Verschwiegenheitsverpflichtungen | |
| ☐ Sonstiges: _____ | |

Anzahl der betroffenen Personen, deren personenbezogene Daten von dem Vorfall betroffen sind

Anzahl der betroffenen personenbezogenen Datensätze (Wie viele Datensätze sind betroffen?)

6. Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Welche Folgen hat die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich für die betroffenen Personen (Art. 33 Abs. 3 Buchst. c) DS-GVO)

- | | |
|---|---|
| ☐ Identitätsdiebstahl | ☐ Finanzieller Schaden |
| ☐ Ruf-/Imageschaden | ☐ Bloßstellung |
| ☐ Existenzgefährdung | ☐ Geheimnisoffenbarung |
| ☐ Sonstiges, nähere Erläuterung: | |

7. Welches Risiko für die Rechte und Freiheiten betroffener Personen besteht nach aktuellem Kenntnisstand voraussichtlich (Art. 33 Abs. 3 Buchst. c) DS-GVO)

- ☐ Risiko
- ☐ hohes Risiko

Begründung der Risikoanalyse:

8. Maßnahmen zur Behebung oder Abmilderung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten

Vorgeschlagene oder bereits umgesetzte (technische und organisatorische) Maßnahmen, um sicherzustellen, dass der Vorfall beendet ist und in Zukunft nicht mehr erneut auftritt (umfassende technische Beschreibung zu den Maßnahmen zur Behebung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten):

Vorgeschlagene oder bereits umgesetzte (technische und organisatorische) Maßnahmen zur Abmilderung der nachteiligen Auswirkungen für die betroffenen Personen:

9. Benachrichtigung der betroffenen Personen (Art. 34 DS-GVO)

Wurden die Betroffenen bereits benachrichtigt?

☐ JA, am: _____; wie: _____

☐ NEIN

Wenn NEIN, warum erfolgte (noch) keine Benachrichtigung der Betroffenen:

Ort/Datum

ggf. Unterschrift/Stempel